



Legende

- Landkreisgrenzen
- Gebietsgrenzen
- Transekt 2018
- Mögliche Flächen für Erhaltungs-
Entwicklungs- und Schutz-
maßnahmen

Maßnahmen zur Förderung der Schirmarten der halboffenen Feldflur

sehr gut geeignet	<ul style="list-style-type: none"> • A1 Ackerbrache mit Selbstbegrünung • A2 Einsaatbrache als Blühflächen, -streifen • A3a Ackerrandstreifen • A3b Artenreiche Ackersäume und Pufferstreifen • A7 Stoppelbrachen 	<ul style="list-style-type: none"> • G1 Extensive Wiesen • G2 Extensive Weiden • G6 Naturverträgliche Mahd • G7 Bearbeitungs-freie Schonzeiten • L3 Hecken-, Ufer-, Feldgehölze
gut geeignet	<ul style="list-style-type: none"> • A4a Extensive Äcker / Lichtäcker • A8a Feldlerchenfenster • A9 Ernteverzicht auf Teilflächen im Getreide • A11 Anbau von Klee und Luzerne 	<ul style="list-style-type: none"> • G3 Uferand- und Pufferstreifen im Grünland • G4 Altgrasstreifen / überjährige Flächen • G8 Reduktion der Düngung
geeignet	<ul style="list-style-type: none"> • A4b Ackerwildkraut-Schutzäcker • A10 Blühende Zwischenfrüchte 	<ul style="list-style-type: none"> • L7 Grüne Wege • G5 Streuobstwiesen

0 250 500 m



Quelle:
OpenStreetMap-Mitarbeitende
© 2022

Maßstab (DIN A3): 1:10.000

Auftraggeber:

Stadt Braunschweig **Fachbereich Umwelt**
Untere Naturschutzbehörde
Richard-Wagner-Str. 1
D-38106 Braunschweig

Planungsgruppe Ökologie und Landschaft
Schunterstr. 15, 38106 Braunschweig
Telefon: 0531/34 64 55
Email: info@planungsgruppe-bs.de

Bearbeitung:
S. Bach
11/2022

**Schutzkonzept für die Avifauna der
Agrarlandschaft der Stadt Braunschweig**

**Karte 7: Brutvögel der halboffenen Feldflur:
Schwerpunktraum Gebiet 25 - Mögliche
Maßnahmenflächen**